



Kanton Zürich  
Bildungsdirektion  
**Volksschulamt**  
Pädagogisches, Lehrplan 21

Kontakt: Projekt Lehrplan 21, Projektleitung, Walchestrasse 21, 8090 Zürich  
Telefon 043 259 22 99, lehrplan21@vsa.zh.ch

22. Februar 2018  
1/3

## **Einführung Medien und Informatik in der 1. und 3. Klasse der Sekundarstufe ab SJ 2019/20**

# **Checkliste für Schulleitungen**

### **Zweck**

Die vorliegende Checkliste unterstützt die Schulleitungen bei der Einführung von Medien und Informatik (MI) in der 1. und 3. Klasse der Sekundarstufe. Zur Qualifikation der Lehrpersonen in MI wurden die Schulleitungen erstmals am Kick-off zum Zürcher Lehrplan 21 im Dezember 2016 und per Post im Juni 2017 sowie anlässlich der Schulleitungsweiterbildungen im Sommer 2017 informiert. Die vorliegende Checkliste fasst die wesentlichen Punkte zusammen.

### **Ausgangslage**

Das Modul MI des Zürcher Lehrplans 21 beinhaltet die drei Bereiche Medien, Informatik und Anwendungskompetenzen. Die Kompetenzen in Medien und Informatik erwerben die Schülerinnen und Schüler neu in speziell dafür bestimmten Lektionen. Ab Schuljahr 2018/19 wird in der 5. Klasse, ab Schuljahr 2019/20 auch in der 6. Klasse der Primarstufe und in der 1. und 3. Klasse der Sekundarstufe je eine Lektion MI erteilt. Die Anwendungskompetenzen werden in den Fachbereichen integriert unterrichtet und vertieft.

Der Lehrplan sieht vor, dass bereits auf der Primarstufe erste Kenntnisse in Informatik vermittelt werden, die auf der Sekundarstufe ausgebaut werden. Der Bildungsrat hat am 24. Oktober 2016 ein Konzept zur Qualifikation der Lehrpersonen in MI verabschiedet ([BRB 22/2016](#)).

Der neue Lehrplan, neue Lehrmittel und das Lernfördersystem Stellwerk stellen erhöhte Anforderungen an die ICT-Infrastruktur. Deshalb hat der Bildungsrat seine Empfehlungen, die er 2012 mit dem [ICT-Guide](#) gesetzt hatte, im November 2016 bekräftigt und den Gemeinden bis 2022 eine Weiterentwicklung empfohlen. Der Kanton wird die Gemeinden bei dieser Entwicklung mit Modellen zur Umsetzung unterstützen ([BRB 24/2016](#) und [Grundlagenbericht](#)).

### **Allgemeine Empfehlungen**

Die Schulleitungen fördern eine offene Haltung der Lehrpersonen gegenüber Medien und Informatik. Sie klären, ob an ihrer Schule ein/e ICT-Verantwortliche/r den pädagogischen ICT-Support übernehmen soll und schicken allenfalls eine geeignete Person in den [CAS „PICTS – Pädagogischer ICT-Support“](#).

### Qualifikation der Lehrpersonen in Medien und Informatik

Die Planung zur Qualifikation der Lehrpersonen in MI liegt vor. ( <a href="#">Grundlagenkurse Medien und Informatik (GMI)</a> werden bis SJ 2022/23 angeboten.)	laufend
Lehrpersonen haben den <a href="#">Fragebogen</a> zur Selbstevaluation in MI bearbeitet.	bei Bedarf
Lehrpersonen, die im SJ 2019/20 MI unterrichten, sind zum <a href="#">Grundlagenkurs Medien und Informatik (GMI)</a> im SJ 2018/19 angemeldet.	März 18
Weitere Lehrpersonen sind zum GMI im SJ 2019/20 angemeldet.	Dez. 18

#### Zusatzinformationen

Lehrpersonen, die bereits über fachliche und didaktische Kenntnisse insbesondere in Informatik verfügen, können die Unterrichtsberechtigung in MI [sur Dossier](#) beantragen.

Lehrinnen und Lehrer mit Unterrichtsberechtigung in MI unterrichten bei Bedarf in mehreren Klassen. Mittelfristig sollen die Lektionen in MI von der Klassenlehrperson erteilt werden.

Die Schulleitung kann eine Lehrperson mit deren Einwilligung ausnahmsweise und für maximal ein Jahr in einem Fachbereich auch ohne Unterrichtsberechtigung einsetzen. Die Schulleitung sorgt bei einer längeren Dauer dafür, dass die Lehrperson die notwendige Unterrichtsberechtigung erwirbt (Lehrpersonalgesetz § 7 Abs. 3).

Ab Studienjahr 2017 ist die Fächerwahl an der PH Zürich an den Lehrplan 21 angepasst.

Der onlineunterstützte Grundlagenkurs Medien und Informatik zählt zum Interessegrad IIa: Da der Kanton die Kurskosten des Grundlagenkurses Medien und Informatik (GMI) vollumfänglich übernimmt, werden 50 % der Arbeitszeit im Tätigkeitsbereich Weiterbildung angerechnet. Bei einem Beschäftigungsgrad von 100 % können demnach 45 Stunden im Tätigkeitsbereich Weiterbildung aufgeschrieben werden. Hinweise dazu sind im Dokument [„Neu definierter Berufsauftrag – Absenzen und Urlaub“](#) auf Seite 5 zu finden.

Grundsätzlich ist der GMI in der unterrichtsfreien Zeit zu besuchen. Kurse, die am Montag oder Freitag stattfinden, sind für Lehrpersonen gedacht, die an diesen Wochentagen nicht unterrichten. Wird ausnahmsweise einer Lehrperson der Kursbesuch während ihrer Unterrichtszeit gewährt, entscheidet die Gemeinde über den bezahlten oder unbezahlten Urlaub. In jedem Fall hat die Schule ein kommunales Kurzvisariat einzurichten und auf eigene Kosten zu entlönnen.

### Einsatz der Lehrpersonen, Stundenplan

Die Planung zum Einsatz der qualifizierten Lehrpersonen im SJ 2019/20 liegt vor.	Feb. 2019
Daraus sich ergebende Stundenplan und Organisationsfragen sind geklärt.	April – Mai 2019
Die notwendigen Absprachen im Team sind getroffen (u.a. Aufbau der Anwendungskompetenzen, Beurteilung).	Mai 2019

#### Zusatzinformationen

Der Zürcher Lehrplan 21 gibt den Rahmen zum [Aufbau der Kompetenzen](#) in MI. Querverweise zeigen auf, wo Anknüpfungspunkte zu den Fachbereichen bestehen, in denen die Kompetenzen vertieft werden. Die [Anwendungskompetenzen](#) werden in den Fachbereichen integriert unterrichtet. Absprachen im Team, insbesondere wenn nicht die Klassenlehrperson MI unterrichtet, sind darüber hinaus notwendig.

Je nach den lokalen Gegebenheiten kann MI auch in Doppellektionen alle zwei Wochen unterrichtet werden.



Medien und Informatik wird im Zeugnis ab Schuljahr 2019/20 in der 1. und 3. Klasse der Sekundarstufe benotet.

### **Lehrmittel und Materialien**

Kosten für MI-Lehrmittel und Material (z.B. Roboter) sind ins Schulbudget aufgenommen.	Frühling 2019
Geeignete Unterrichtsmaterialien sind bestimmt.*	April – Mai 2019
Geeignetes Material (z.B. Roboter) ist ausgewählt und die Bestellung ist ausgelöst.	April – Mai 2019
Lehrmittel sind bestellt.	Frühling 2020

#### *Zusatzinformationen*

Der 3. Band des Lehrmittels „[connected](#)“ des Lehrmittelverlags Zürich für die 1. Sek erscheint im Sommer 2020, der 4. Band für die 3. Sek im Sommer 2021. Es ist mit weniger als 1'000 Fr. pro Lehrperson und Klasse mit 20 Schülerinnen und Schülern für 3 Jahre zu rechnen.

\* Ab Ende 2018 wird eine Informationsbroschüre mit Empfehlungen und Links zu Materialien für den Unterricht in MI auf der Sekundarstufe zur Verfügung stehen. Zudem werden Empfehlungen zu Material (z.B. Roboter) vorliegen.

### **Kommunikation**

Die Eltern sind über die Einführung von MI informiert (Teil der Informationen zum Zürcher Lehrplan 21).	Frühling 2019
---	---------------